

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1854**

23.11.1854 (No. 322)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 322.

Donnerstag den 23. November

1854.

Karl Friedrichs-, Leopolds- und Sophien-Stiftung.  
 Summarischer Auszug aus der Rechnung vom 1. Juni 1853/54.

*inubl.*

Einnahmen.		fl.	kr.	fl.	kr.
I.	Beiträge:				
	1. von Pfründnern und Armen . . . . .	1201	43		
	2. " öffentlichen Fonds . . . . .	2672	25		
	3. " Privaten . . . . .	350	47	4224	55
II.	Einkaufsgelder . . . . .				
III.	Schenkungen und Vermächtnisse:				
	von Partikulier Hantjeder per Rest . . . . .	17	—		
	" Generalstabsarzt Dr. Maier . . . . .	100	—		
	" Partikulier Bernhard Höber . . . . .	500	—		
	" " Otto Griesbach . . . . .	75	56		
	" der Museums-Commission . . . . .	30	—		
	" dem Bürgerverein . . . . .	10	—		
	" der Wagner'schen Steindruckerei 3 fl. 30 kr., Schieferdecker Gustav Becker 41 kr. . . . .	4	11	737	7
IV.	Ertrag des Dpferstocks . . . . .			16	18
V.	Erbschaften . . . . .			56	10
VI.	Pachtzins . . . . .			198	—
VII.	Kapitalzins . . . . .			3507	37
VIII.	Versehene und auferordentliche Einnahmen . . . . .			361	38
	Summa			9101	45
Ausgaben.					
I.	Lasten:				
	1. öffentliche Abgaben . . . . .	55	10		
	2. vertrag-mäßige Zahlungen an Pfründner und Arme . . . . .	543	—		
	3. Sporteln . . . . .	67	44		
	4. verschiedene Lasten . . . . .	24	38	691	2
II.	Verwaltungskosten . . . . .			30	14
III.	Für Unterhaltung der Gebäude und des Gartens . . . . .			294	3
IV.	" gottesdienstliche Berrichtungen . . . . .				
	Diese sind von Herrn Hosprediger Deimling und Herrn Dia- konus Mühlhäuser unentgeltlich besorgt worden.				
V.	" Inventariensücke und Wäsche . . . . .			294	53
VI.	" Feuerung . . . . .			689	24
VII.	" Beleuchtung . . . . .			226	13
VIII.	" die Kost . . . . .			6685	21
IX.	" Wein . . . . .			444	39
X.	" Kleidung der Armenpfründner . . . . .			3	34
XI.	Krankheitskosten:				
	1. die ärztliche Behandlung der Kranken hat Herr Dr. Kusel unentgeltlich besorgt.				
	2. für Medicamente . . . . .	64	37		
	3. " besondere Verabreichungen an Kranke . . . . .	12	6		
	4. " Abwartung . . . . .	189	42		
	5. sonstige Kosten . . . . .	26	24	292	49
XII.	Beerbigungskosten . . . . .			12	10
XIII.	Versehene und auferordentliche Ausgaben . . . . .			115	12
XIV.	Abgang und Nachlaß . . . . .			11	—
	Summa			9790	34

Vermögensstand.		fl.	kr.	fl.	kr.
I.	Liegenschaften . . . . .	26586	—		
II.	Aktivkapitalien . . . . .	79586	49		
III.	Rückstände . . . . .	1185	39		
IV.	Kassenvorrath . . . . .	45	7		
V.	Geräthschaften . . . . .	2871	35		
VI.	Bücher und Gemälde . . . . .	300	—		
VII.	Weinvorrath . . . . .	30	6		
VIII.	Holzvorrath . . . . .	698	10	111303	26
	Darauf ruhen Passiven . . . . .			200	—
	Reines Vermögen am 1. Juni 1854 . . . . .			111103	26
	Am 1. Juni 1853 betrug das Vermögen . . . . .			111577	26
	Es hat sich daher vermindert . . . . .			474	—

**Personalbestand.**

Stand am 31. Mai 1853 . . . . . 18 Pfründner, 28 Armenpfründner.  
 Zugang im Jahr 1853/54 . . . . . — " — "  
 Abgang im Jahr 1853/54 durch Tod . . . . . — " 1 "  
 Stand am 1. Juni 1854 . . . . . 18 " 27 "

Bei Bekanntmachung des vorstehenden Ergebnisses unserer Verwaltung bemerken wir, daß in Folge der im Jahre 1853/54 bestandenen Theuerung aller Lebensbedürfnisse der wirkliche Aufwand für Verpflegung der Pfründner und Armen die dafür entrichteten Beiträge bedeutend überstiegen hat, so daß diese mit den übrigen Einnahmen der Stiftung zur Bestreitung der Ausgaben nicht zugereicht haben, und der Vermögensstand angegriffen werden mußte. Da diese Theuerung der Lebensmittel immer noch fortbesteht, so empfehlen wir die Stiftung der werththätigen Liebe wohlwollender Menschenfreunde.

Karlsruhe, den 13. November 1854.

**Der Verwaltungsrath.**

M u t h.

**Bekanntmachung.**

Nachdem die Wahl der Klasse der Mittelbesteuerten in den großen Bürgerausschuß gestern beendet und das Resultat derselben heute öffentlich bekannt gemacht wurde, ergeht an die Wahlberechtigten der Klasse der Höchstbesteuerten die Einladung zur Wahl auf

**Freitag den 24. November Vormittags von 9 — 12 Uhr.**

Diese Wählerklasse wählt 18 Mitglieder in den großen Ausschuß auf die in der Einladung näher bezeichnete Weise, welche Einladung den Wählern dieser Klasse bereits zugestellt wurde.

Sollte einem zu dieser Klasse gehörigen Wahlberechtigten die Einladung zur Wahl aus Versehen nicht zugekommen sein, so wird derselbe ersucht, sie auf dieseitiger Kanzlei abzuholen.

Die Listen der Wählerklassen und die Liste der wählbaren Gemeindeglieder liegen bis nach vollendeter Wahl zur Einsicht der Gemeindeglieder im kleinen Rathhause auf.

Karlsruhe, den 21. November 1854.

**Der Gemeinderath.**

M a l s c h.

**Fahrnißversteigerung.**

Aus dem Nachlasse des Seminarlehrers Johann Lohrer dahier werden am

Donnerstag den 23. d. M.,

Früh 8 1/2 Uhr anfangend,

eine silberne Cylinderuhr, Herrenkleider, Bücher, Bett- und Schreinwerk und verschiedener Hausrath im innern Zirkel Haus Nr. 6 gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 21. November 1854.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

G e r h a r d. M ü l l e r.

**Holzversteigerung.**

In der Forstdomäne Mittelberg werden in dem Distrikt Klosterwald versteigert:

Montag den 27. d. M.,

1191 Stück tannene Säglöße, 2 Stämme eichenes Bauholz, 348 Stämme tannenes Bauholz und 48 Stück tannene Gerüststangen.

Dienstag den 28. d. M.,

171 1/2 Klafter buchenes, 1/2 Klafter eichenes, 4 Klafter birkenes und 157 Klafter tannenes Scheiterholz; 61 1/2 Klafter buchenes und 75 1/2 Klafter gemischtes Prügelholz; 3075 Stück buchene Wellen und 26 Loose gemischtes Reisig.

Die Zusammenkunft ist jeden Tag Früh 9 Uhr in Frauenalb.

Mittelberg, den 15. November 1854.

Großh. Bezirks-Forstei.

H a r t w e g.

*Imml.*

*Imml.*

*Imml.*

**Wohnungsanträge und Gesuche.**

*2mal. by Willstätter.*  
*jm. ungen. Kaufman. Conditör. Pöngelweg. Müllers.*  
*4mal. Kaufman. Conditör. Pöngelweg. Müllers.*  
*1mal. by Köhler.*  
*2mal. by Köhler.*

Zähringerstraße Nr. 42 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkof, Küche und allen Erfordernissen sogleich oder auf den 23. Januar an eine stille Haushaltung zu vermieten. Ein schönes, auf die Langestraße gehendes Zimmer, nöthigenfalls auch mit Schlafzimmer, ist mit oder ohne Möbel sogleich oder auf den 1. Dezember zu vermieten, und Näheres zu erfahren Lammstraße Nr. 4 im Laden. Ein Loais, bestehend in 8 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und allen sonstigen Bequemlichkeiten, ist auf den 23. April 1855 zu vermieten. Näheres zu erfahren Ludwigsplatz Nr. 59.

**Laden u. Wohnung zu vermieten.**  
Langestraße Nr. 147 a. ist ein Laden sammt Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, sowie ein kleineres Logis von 4 Zimmern, Küche u. auf den 23. Januar zu vermieten.

**Logis zu vermieten.**  
Im Augarten ist ein Logis sogleich oder später zu vermieten, bestehend in 2 oder 3 Zimmern, Speicher, Speicherkammer und Keller. Zu erfragen im Augarten.

**Wohnung zu vermieten.**  
Bei Bierbrauer Höfte's Wittwe, Waldstraße Nr. 61, ist ein Logis im untern Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Speicherkammer, Keller und sonstiger Zugehör, sogleich oder auf den 23. Januar zu vermieten.

**Vermischte Nachrichten.**

**Kapitalgesuch.**  
4000 fl. werden auf erste Hypothek auf zwei hiesige Häuser aufzunehmen gesucht, und nimmt desfallsige Offerten entgegen  
**Julius Geisendörfer,**  
Langestraße Nr. 145.

Ein Laufbursche, der lesen und schreiben kann, findet Beschäftigung.  
Zu erfragen im Kontor dieses Blattes.

**Dienstgesuch.**  
Ein reinliches Mädchen, welches schön nähen, bügeln, waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht auf Weihnachten einen Platz zu erhalten. Zu erfragen in der Zähringerstraße Nr. 31 im dritten Stock.

**Dienstgesuch.**  
Ein Mädchen, welches gut kochen, schön nähen und bügeln kann, sich gerne allen häuslichen Geschäften unterzieht, wünscht sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der kleinen Herrenstraße Nr. 6 im zweiten Stock.

*1mal. Noldkeheiff. Briefschreiver.*  
*by.*  
*by.*

**Leere Sacksäcke,**

das Stück à 6 kr.,  
sind so eben wieder angekommen bei  
**Ferd. Schneider,**  
Eck der neuen Wald- und Amalienstraße.

*by.*

**Ofenverkauf.**

Ein guter Ofen ist in der Langenstraße Nr. 131 im dritten Stock zu verkaufen.

*by.*

**Gesuch.** Es wird eine noch gut erhaltene große nutzbare Kinderbetlade zu kaufen gesucht in der Herrenstraße Nr. 12

*by.*

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Frische Orangen und schöne Citronen,**

*2mal. morg. u.*

frische ital. Marronen, Datteln, Tafel-Feigen, Rosinen, Sultanini, Bordeaux-Zweischgen, Pistoles, Prünellen, Citronat, Drangeat, Pistazien, Pignolen, schöne Nüsse in Schalen u. empfiehlt

**C. Arleth.**

Die erste Sendung **Baseler und Nürnberger Lebkuchen**, sowie **Pfeffernüssen** mit und ohne **Gewürz** ist in frischer Waare angekommen und empfehle solche zur geneigten Abnahme bestens.

*1mal.*

**Conradin Haagel.**

- **Frische Schellfische, Turbots, Solles,**
- **Austern, Caviar, ger. Lachs, Homards,**
- **Bückinge zum Braten und Rohessen (billiger),**

*1mal.*

Rheinneunaugen (**Brieken**), mar. **Mal-Nou-lade**, Felchen, Häringe, **Laberdan**, **Strasburger Gänseleberpasteten** von **Henry**, frisch ger. **ächte Frankfurter Brat**, frische **Göttinger** und **Braunschweiger Cervelat**, **Göttinger Knackwürstchen**, veron. **Salamis**, **ächte Lyoner Cervelatwürste**, westphälische **Schinken** u. u. empfiehlt

**C. Arleth.**

Die Unterzeichneten empfehlen ihr reich ausge-stattetes Lager von

*2. 3mal. morg. u. Pöngelweg.*

- Lampen** à 5 fl. und höher mit Garantie;
- Pendules** à 20 fl. und höher mit Garantie;
- Neuigkeiten aller Art**, die sich zu Geschenken eignen;
- Thee**, vorzügliche Sorten zu billigen Preisen, in Paqueten von 2, 4, 8 Loth und mehr;
- Parfümerie** aus den besten Häusern Englands und Frankreichs.

**A. Winter & Sohn,**  
am Marktplatz.

*inul.* **Frische Schellfische,**  
Bückinge, Sardellen sind eingetroffen bei  
**Gustav Schmieder.**

*by.* **Filzschuhe**  
sind in großer Auswahl und zu den billigsten Preisen  
eingetroffen bei  
**C. Nagel, Sohn,**  
Harenstraße Nr. 12.

*by.* **Anzeige.**  
In der neuen Waldstraße Nr. 71 ist fortwährend  
gute süße Milch zu haben.

*by.* **Codesanzeige.**  
Theilnehmenden Freunden und Bekannten  
widme ich hiermit die traurige Nachricht von  
dem heute Vormittag 11 Uhr erfolgten Tode  
meines lieben Mannes, des Schneidermeisters  
Wilhelm Britsch. Wer den Verstorbenen  
kannte, wird meinen großen Schmerz zu wür-  
digen wissen und mir eine stille Theilnahme  
nicht versagen.  
Die Beerdigung meines sel. Mannes findet  
nächsten Freitag, Mittags 2 Uhr, statt.  
Karlruhe, den 22. November 1854.  
**Marie Britsch, geb. Haupt.**

*inul.* **Dienstnachricht.**  
Seine Königliche Hoheit der Regent haben Sich  
in Gnaden bewogen gefunden, dem Kaufmann Karl  
Arletz dahier das nachgesuchte Prädicat „Hof-  
Lieferant“ zu ertheilen.

**Großherzogliches Hoftheater.**  
Donnerstag den 23. Nov. IV. Quartal. 129. Abonne-  
mentsvorstellung. Zum ersten Male: **Pitt und  
Fog.** Historisches Original-Lustspiel in 5 Akten,  
von Dr. Rudolph Gottschall.  
Freitag den 24. Novbr. IV. Quartal. 130. Abonne-  
mentsvorstellung. **Alessandro Stradella.** Ro-  
mantische Oper mit Tänzen, in 3 Aufzügen, von  
W. Friedrich; Musik von F. von Flotow

Frankfurter Börse am 21. November 1854.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louisd'or	10	45	Gold al Marco	374	—
Pistolen	9	32	Preussische Thaler	1	45 1/2
ditto Preuss.	10	—	5 Franken Thaler	—	—
Holl. 10 fl. Stücke	9	38	Holl. halbtig - Silber	24	28
spann - Ducaten	5	29			
20 Franken - Stücke	9	18 1/2	DISCONTO		3 3/4 %
Engl. Sovereigns	11	39			

**Witterungsbeobachtungen**  
im Groß. botanischen Garten.

22. Novbr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 0	27" 3,5"	West	trüb
12 " Mitt.	+ 2	27" 2"	Südwest	"
6 " Abds.	+ 1	27" 1"	"	Regen

*inul.* **Vorschlag zu den Wahlen des großen Ausschusses.**  
Für die Freitag den 24. d. M. wählende Klasse der Höchstbesteuerten erlaubt  
man sich in Vorschlag zu bringen:

- Wählerliste.**  
Nr. 93. Herrn Bilger, A., Vater, Hofvergoldner.  
" 208. " Drechsler, W., Partikulier.  
" 229. " Eisele, H., Bierbrauer.  
" 253. " Etelinger, L. Eisenhändler.  
" 381. " Griesbach, Chr., Tabakfabrikant.  
" 415. " Hafner, L., Gastwirth.  
" 475. " Hemberke, H., Gastwirth.

- Wählerliste.**  
Nr. 528. Herrn Hoffmann, J., Gastwirth.  
" 705. " Künzle, E., Maurermeister.  
" 808. " Mathis, Kaufmann.  
" 825. " Mees, S., Zimmermeister.  
" 859. " Müller, Karl, Buchhändler.  
" 1094. " Schneider, Fr., Frauenschneider.  
" 1186. " Stab, E., Haushofmeister.

- Als Ersatzmänner:**  
Nr. 373. Herrn Görger, Apotheker.  
" 407. " Haagel, E., Kaufmann.

- Nr. 514. Herrn Hochstädter, Dr., Hospitalarzt.  
" 551. " Homburger, D., Kaufmann.

Mehrere Wähler.

**Fremde.**  
In hiesigen Gasthöfen.  
Darmstädter Hof. Hr. Bücking, Kfm. von Alsfeld.  
Hr. Kirscher, Kfm. v. Münch. n. Herr Gahn, Kfm. von  
Stuttgart.  
Englischer Hof. Hr. Einhoven, Rent. a. Holland.  
Herr Lanke, Part. von Mainz. Hr. Wand, Kfm. von  
Lüdencheid. Hr. Heiß, Cand. jur. v. Lahr. Fel. Popp  
v. Stuttgart.  
Gröbrenten. Sr. Durchl. der Prinz Deolet Kildess  
m. Fed. v. St. Petersburg. Hr. Koch, Bank. mit Bed.  
von Frankfurt. Herr Möbissen, Bank. von Köln. Herr  
Arämer, Fabrikhaber v. St. Ingbert. Hr. Cox, Rent.

mi. Frau v. London. Herr Grieser, Kfm. v. Mannheim.  
Hr. Strahl, Kfm. von Eberfeld. Herr Staub, Fabrik-  
inhaber v. Geislingen. Hr. Steinbach u. Hr. Chamboffe,  
Kausl. u. Hr. Dabut, Rent. v. Frankfurt.  
Goldener Ochse. Herr Passarth, Kfm. von Hückes-  
wagen. Hr. Gall, Kfm. v. Wilderstadt. Herr Zimmer-  
mann, Kfm. v. Stuttgart. Herr Herrmann, Kfm. von  
Darmstadt. Herr Mezer, Pdm. von Bötzingen. Frau  
Schröder v. Mannheim.  
In Privathäusern.  
Bei Prof. Gerstner: Hr. Bürk, Kandidat v. Handschuhs-  
heim. — Bei Hoffattler Liep: Frau Güt v. Gengenbach.  
— Bei Oberlieutenant Bauer: Hr. Bauer, Hauptm. von  
Kastatt. — Bei G. Kuenzle: Frau Solleder v. Lahr.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.